

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung des Behindertenbeirates vom 14.11.2023

Öffentlicher Teil

TOP . Bericht zum Thema Bauen und Verkehr

Dieser Punkt wurde vorgezogen (eigentlich TOP 17). Frau Adamczak berichtet, dass es aufgrund des Umstands, dass die Stelle von Frau Gleiß lange unbesetzt war, die AG Bauen und Verkehr aktuell nicht getagt habe. Ein Austausch mit der Nachfolgerin Frau Schewe habe jedoch bereits stattgefunden. Man werde sich vor der nächsten Beiratssitzung am 07.03.2024 wieder im Rahmen der AG zusammenfinden und Punkte vortragen.

Frau Adamczak geht auf folgende Punkte ein:

Als erstes spricht sie die Auskleidung der Bushaltestellenhäuschen mit blauen Streifen an. Dies sei in der Innenstadt überhaupt nicht vorhanden. Sie bittet darum, dass Frau Schewe sich mit den zuständigen Verwaltungsstellen in Verbindung setzt und mit den Mitgliedern der AG eine Begehung durchgeführt werde.

Als zweiten Punkt berichtet Frau Adamczak von den elektrischen Türöffnern in der Rathausgalerie, die immer noch nicht wieder funktionsfähig seien. Frau Schewe ergänzt, dass sie Rücksprache mit dem zuständigen Hausmeister gehalten habe. Dieser habe versichert, dass hier zeitnah eine Reparatur erfolgen werde. Dieser hatte auch angegeben, dass bis dahin eingesetztes Personal an den Eingängen Hilfestellung leiste und im Notfall eingeschränkten Personen helfe.

Die dritte Thematik befasst sich mit der Absenkung des Bordsteines in der Frankfurter Straße/Ecke Elisabethstraße. Hierfür hatte die BV Mitte Mittel zur Verfügung gestellt. Frau Adamczak gibt an, gestern Rücksprache mit dem Geschäftsführer der BV Mitte gehalten zu haben. Dieser habe zugesichert, dass – falls noch nicht geschehen – dies auf jeden Fall noch in diesem Jahr erfolge. Ansonsten würden die Fördermittel nicht mehr gewährt.

Als viertes bittet Frau Adamczak darum, dass in die nächste Sitzung Mitarbeiter eingeladen werden, die zur Modernisierung des Hauptbahnhofs vortragen. Sie habe zwei Ansprechpartner ausfindig gemacht.

Zum nächsten Punkt (5.) hat Frau Adamczak ebenfalls bereits Erkundigungen eingezogen. Es geht um den Bau einer barrierefreien Toilette im Hohenhof. Der Auskunftsgebende hatte ihr gegenüber angegeben, dass im Rahmen einer längerfristigen Lösung der Bau der Toiletten erfolgen werde. Man habe Zeit für die Umsetzung bis 2026.

Als letzten Punkt berichtet Frau Adamczak, dass Herr Özkan in der letzten Sitzung die Lichtsignale Graf-von-Galen-Carrée/ Körnerstraße angesprochen habe. Sie habe diese Thematik in der BV Mitte vorgetragen und eine Antwort erhalten. Diese ist der Niederschrift beigefügt. Sie bittet darum, den Punkt für die nächste Sitzung zu notieren, damit

eine Aussprache über das weitere Vorgehen erfolgen kann.

Anlage 1 Anhang zur Niederschrift TOP AG Bauen und Wohnen